

Kommentar zu den Kosten des Naturbads in Schwalbach.

Die Koalition von Schwarz-Grün lässt nichts unversucht, um die Verantwortung für die angeblichen Mehrkosten des Naturbades der Bürgermeisterin anzuhängen. Dies wird durch den Fragenkatalog in den jüngsten Magistratsanfragen vom 22.07.2013 deutlich. Der Magistrat der Stadt Schwalbach besteht einschließlich der Bürgermeisterin aus 14 Personen. Sieben Personen gehören dem schwarz-grünen Lager an. Beschlüsse des Magistrates kommen nur mit Mehrheit zustande, bei Stimmgleichheit gibt die Stimme der Bürgermeisterin den Ausschlag. Sämtliche Entscheidungen zum Naturbad wurden jedoch im Magistrat mindestens mit Mehrheit bzw. sogar einstimmig getroffen. Nach § 69 I HGO kann ein Viertel der Magistratsmitglieder jederzeit eine Sitzung des Magistrats verlangen. Offensichtlich bestand hierfür kein Bedarf, alle Magistratsmitglieder waren nämlich jederzeit über die Kosten informiert.

Fazit: Schwarz-Grün hat das Naturbad nicht zum Festpreis ausschreiben lassen und wundert sich jetzt über die Kosten?

28.07.2013

v. d. R.

Enrico Straka

Fraktionsvorsitzender UL Schwalbach